

# KompIGA Newsletter

## Neues aus dem Kompetenzzentrum

Liebe Leserinnen und Leser!

Das **Sozial- und Gesundheitswesen** ist eine wichtige Säule der Gesellschaft und ein bedeutender Arbeitgeber, besonders in ländlichen Regionen wie die **Alb-Bodensee-Iller-Region**. Doch die Branche kämpft mit einem wachsenden Fachkräftemangel und steigender Arbeitsbelastung, während die Nachfrage nach Gesundheitsleistungen weiter zunimmt. Um Fachkräfte zu gewinnen und zu binden, müssen **Arbeitsmodelle innovativ, bedarfsgerecht und gesund gestaltet** werden.

Deshalb setzt das Kompetenzzentrum KompIGA auf **zukunftsweisende Arbeitsmodelle** und **gesunde Arbeitsbedingungen**. Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung entwickelt KompIGA flexible Lösungen wie **innovative Arbeitszeitmodelle** und **digitale Anwendungen**, die direkt aus der Praxis entstehen und Beschäftigte aktiv mit einbinden.

Durch Workshops und Fachtage werden die Ideen in die Region getragen, sodass KompIGA sich als **kreativer Impulsgeber für gesunde und innovative Arbeitsgestaltung** etabliert.

Die Projektpartner kommen dabei aus **Praxis, Wissenschaft, Entwicklung** und der **Netzwerkarbeit**:



# Rückblick

## **19. Juli – Auftakttreffen: Startschuss für innovative und gesunde Arbeitsgestaltung**

Das Kompetenzzentrum KompIGA ist erfolgreich gestartet! Inspirierende Einblicke zu Herausforderungen und Lösungen boten Andrea Thiele (St. Elisabeth-Stiftung), Prof. Dr. Stephan Kaiser und Prof. Dr. Silke Geithner, die unter anderem über Resilienz und digitale Vernetzung sprachen. In einer Podiumsdiskussion stellten Praxispartner Projekte zu Selbstorganisation und Fachkräftegewinnung vor. Die Veranstaltung klang bei Finger-Food und angeregten Gesprächen aus. Voller Tatendrang kann es nun losgehen und wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit!

## **23. September – Zweites Meilensteintreffen: Fortschritte und Vernetzung**

Beim Meilensteintreffen wurden unsere Use Cases geschärft, Partner vernetzt und wichtige Updates über bisher erreichte Ziele geteilt. Auch die nächsten Schritte sind klar definiert, um das Projekt zielgerichtet voranzubringen. Neue Mitarbeitenden im KompIGA-Team wurden willkommen geheißen und brachten gleich Ideen ein.

Ein erfolgreicher Tag voller Austausch und Tatendrang – gemeinsam auf Kurs in die nächste Projektphase!

## **21. Oktober – Strategieworkshop: Orientierung für unsere Projekt-Zukunft**

Im Strategieworkshop legten wir die wichtigsten Meilensteine für unser Projekt fest: Eine klare Vision, verlässliche Partner, eine detaillierte Projektbeschreibung und Formen der Zusammenarbeit.

Ein großes Dankeschön an die Lebenshilfe Donau-Iller für ihre Gastfreundschaft und inspirierende Einblicke! Wir starten motiviert in die nächsten Schritte!



# Woran wir gerade arbeiten...

## Literaturreviews zu den Handlungsfeldern:

Teil der Projektstruktur von KomplGA sind fünf sogenannte Handlungsfelder, die den Kontext des Sozial- und Gesundheitswesens beschreiben und so eine Basis für die strategische und inhaltliche Arbeit von KomplGA bieten. Die Handlungsfelder helfen auch bei der Verschränkung der praktischen und wissenschaftlichen Arbeit in KomplGA, so werden zum Beispiel alle Use Cases innerhalb eines Handlungsfeldes verortet. Jedes Handlungsfeld wird jeweils von einer Partnerhochschule ausgearbeitet. Aus der umfassenden Literaturrecherche entstehen kurze Zusammenfassungen, unsere One-Pager zu allen unseren Handlungsfeldern:

**1) Arbeit flexibilisieren und nachhaltig gestalten** handelt von Entlastungsmöglichkeiten, die eine Flexibilisierung der Arbeit (in Bezug auf Arbeitszeit, -vergütung, -ort, -aufgaben, ...) Mitarbeitenden bieten kann.

**2) Beschäftigungsfähigkeit sichern** beschäftigt sich damit, wie man Arbeit so gestalten kann, dass Menschen nicht nur angestellt bleiben können, sondern auch wollen.

**3) Digitalisierung voranbringen und verankern** betrachtet sowohl Digitalisierungschancen als auch die Arbeit, die geleistet werden muss, damit Digitalisierung in der Praxis akzeptiert wird und bedürfnisgerecht eingesetzt werden kann.

**4) Diversität als Chance nutzen** behandelt die Herausforderungen und Chancen des internationalen Recruitings und der Integration neuer Fachkräfte mit Migrationshintergrund.

**5) Kompetenzentwicklung in der Arbeitskultur etablieren** fokussiert sich auf die Qualifizierung und Unterstützung der benötigten Handlungskompetenzen im Sozial- und Gesundheitswesen.

Die Ergebnisse unserer Recherchen mit Hinweisen auf weitere Projekte sowie Literaturtipps können Sie ab Mitte November auf unserer Website einsehen.

## Use Cases:

Unsere Praxispartner und Hochschulen haben die ersten Gespräche erfolgreich abgeschlossen und beginnen nun mit Interviews, um die im Projekt entwickelten Arbeitsformate, Prozesse und Veränderungsmethoden praktisch umzusetzen.

Das Ziel ist, diese Ansätze langfristig in der Organisation zu verankern und somit auch über das Projektende hinaus einen wertvollen Beitrag zu leisten.

## Organisationsdiagnostik:

Mit Freude können wir berichten, dass unsere erste Organisationsdiagnostik bei den Zieglerischen erfolgreich umgesetzt wurde! Aber was steckt hinter dem Begriff Organisationsdiagnostik? Systematische Analysen und Befragungen ermitteln Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten einer Organisation, um gezielte Verbesserungen anzustoßen.

In den nächsten Wochen folgt die Durchführung bei weiteren Praxispartnern.



# Ausblick & Weiteres

## KompIGA Website

Unsere Website ist jetzt öffentlich zugänglich! Schauen Sie gerne vorbei unter [kompiga.de](http://kompiga.de) – dort finden Sie laufend neue Inhalte und spannende Updates.

Wir freuen uns darauf, Ihnen Einblicke in unsere Arbeit zu geben und unsere Projekte zu teilen!



## KompIGA LinkedIn

Besuchen Sie uns gerne auch auf LinkedIn! Wir teilen dort regelmäßig Neuigkeiten und spannende Einblicke in unsere Arbeit. Ein Like, das Teilen unserer Seite und neue Follower helfen uns sehr, eine größere Community aufzubauen.

Im Dezember freuen wir uns, Ihnen einen Adventskalender in Form von Beiträgen präsentieren zu dürfen – seien Sie gespannt auf täglich neue Überraschungen und Einblicke!

Wir freuen uns auf Ihre Interaktionen und Weiterempfehlungen!

Hier geht's direkt zur Seite: [KompIGA-LinkedIn](#)

## Der ganze KompIGA-Verbund



**Kontakt:**

E-Mail: [info@kompiga.de](mailto:info@kompiga.de)

1. Ausgabe im Oktober 2024